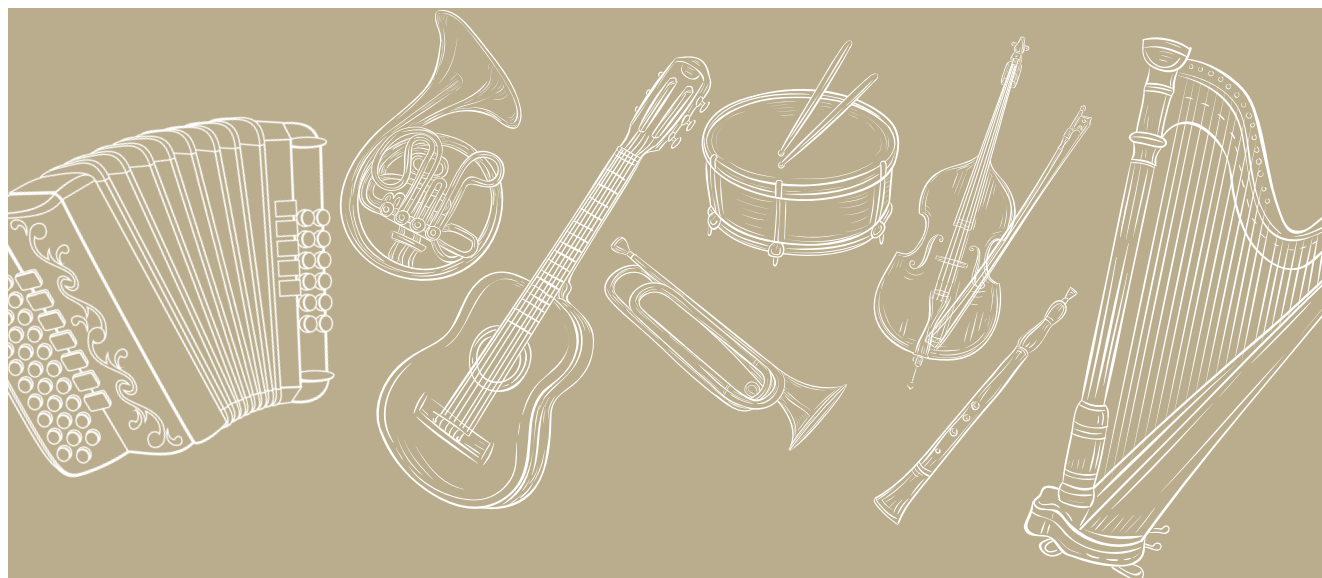
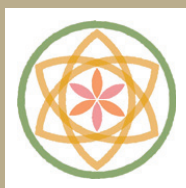




für 2 Melodieinstrumente
in C und Bb
und Begleitinstrumente

Nikolaus Boarischer
Beim Schornwirt, Polka



Referat Volksmusik



Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich



Referat Volksmusik

Landesdirektion Deutsche und ladinische Musikschule
Alte Mendelstrasse 5
39100 Bozen

Zusammengestellt und bearbeitet von
Günther Hopfgartner und Elisabeth Gamper

Umschlaggestaltung: Pluristamp, Elvas
© Bozen, Dezember 2024

Zur fünften Ausgabe

Wir freuen uns, euch eine weitere Ausgabe der Publikationsreihe „Kleiner Notenschatz“ vorstellen zu können.

Dafür haben wir 2 Stücke aus der Feder von Martin Kiesenhofer und Marinus Zimmerer ausgesucht. Beide Stücke sind für 2 B- und 2 C-Instrumente, Steirische Harmonika, Gitarre oder Harfe und je eine Bassstimme für B- und C- Instrumente eingerichtet. Wenn die Harfe die Begleitung übernimmt, kann diese bei den Bassläufen auch den Nachschlag einbauen. Für die Steirische Harmonika haben wir eine Melodie- und eine Begleitstimme in Griffschrift notiert.

Beispiel einer möglichen Spielfolge für den Nikolaus Boarischen

1. und 2. Teil

1 Klarinette (Instrument in B) – Melodie - 1. Stimme

1 Violine (Instrument in C) – Melodie - 2. Stimme

Steirische Harmonika – Begleitung

Gitarre/Harfe – Begleitung

Tuba/Bassklarinette oder Kontrabass – Begleitung

D.C. 1. Teil

Bei da Capo übernimmt die Steirische Harmonika den ersten Teil

Trio

Hier steigen die Klarinette und Violine wieder ein.

Wird der Boarische zum Tanz oder zur Unterhaltung aufgespielt, kann die Steirische Harmonika nach dem Trio nochmals den ersten Teil übernehmen und darauf die 2 Melodieinstrumente mit dem Trio fortsetzen.

Alle Stimmen sind auch in digitaler Form unter

<https://deutsche-bildung.provinz.bz.it/de/musikschulen/volksmusik> „Noten zum Download“ verfügbar.

Wir wünschen euch viel Spaß und Freude beim gemeinsamen Musizieren!

Für das Team im Referat Volksmusik

Günther Hopfgartner

Instrument 1 in B

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer

D A⁷ D

A⁷ 1. D A⁷ 2. D

A D A E⁷ A

D A E⁷ 1. A 2. A d.c. 1. Teil, dann Trio

Trio G D⁷

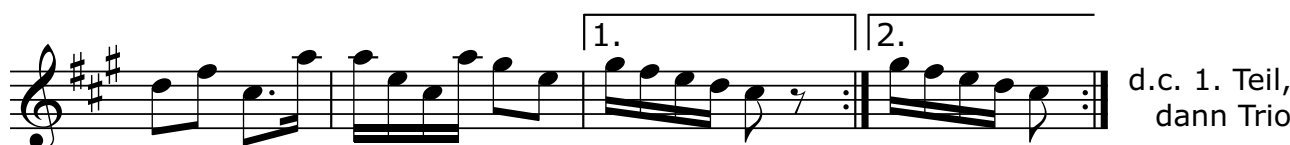
G

D⁷ G

Instrument 2 in B

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer



Instrument 1

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer

Chord progression for Instrument 1:

C G⁷ C

G⁷ 1. C G⁷ 2. C

G C G D⁷ G

C G D⁷ 1. G 2. G

d.c. 1. Teil, dann Trio

Trio F C⁷

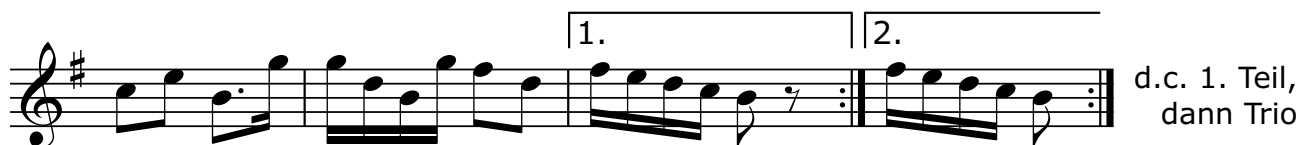
F

C⁷ F

Instrument 2

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer



Akkordeon

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer

Sheet music for the accordion piece "Nikolaus Boarischer" by Martin Kiesenhofer. The music is written in 2/4 time and consists of several staves with chords and melodic lines.

Staff 1: Chords C, G⁷, C.

Staff 2: Chords G⁷, 1. C, G⁷, 2. C.

Staff 3: Chords G, C, G, D⁷, G.

Staff 4: Chords C, G, D⁷, 1. G, 2. G. *d.c. 1. Teil, dann Trio*

Trio Section: Chords F, C⁷.

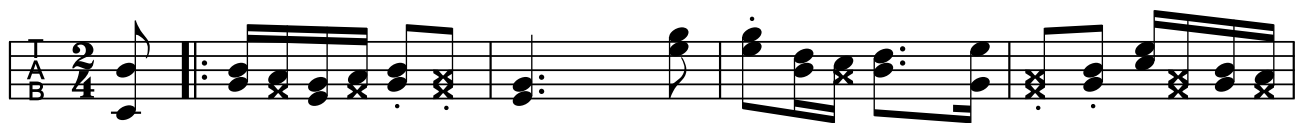
Staff 5: Chord F.

Staff 6: Chords C⁷, F.

St. Harmonika Mel.
G-C-F-(B)

Nikolaus Boarischer

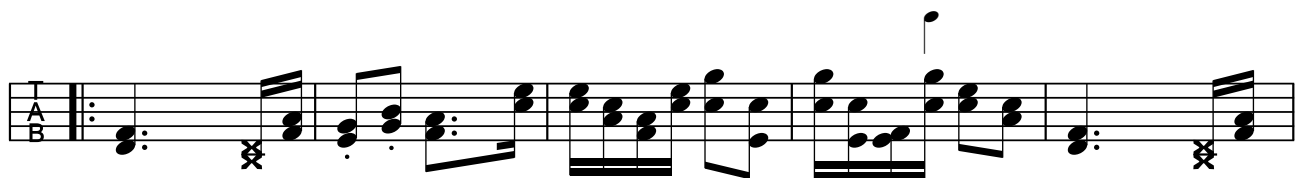
Martin Kiesenhofer



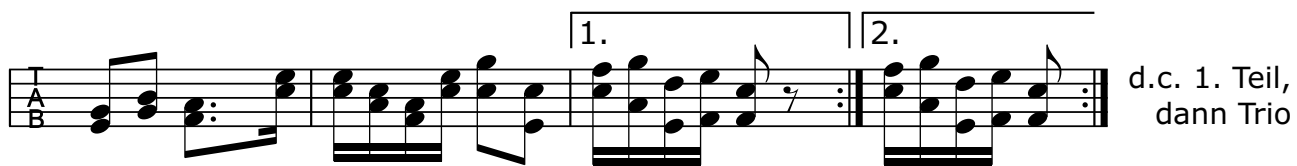
7 B b A b A b B b A b B b B C' A B'



B b A b A b B b A b B b B A B 7



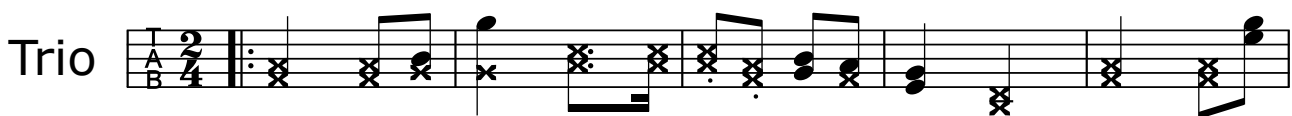
A a A' a B b A a A a A a A a A a A' a



B b A a A a A a A a A 7 A a A

d.c. 1. Teil,
dann Trio

Trio



C c B c C c B c C c B c B c C c B c C c



B c C c B c C c C A' B C' C c B c C c B c C c B c



B c C c B c C c B c C c B c C c C B C

St. Harmonika Bgl.
G-C-F-(B)

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer

7 B b A b A b B b A b B b B C' A B'

B b A b A b B b A b B b B 7 A B A B 7

A a A' a B b A a A a A a A a A a A' a

B b A a A a A a A a A 7 A a A

Trio

C c B c C c B c C c B c B c C c B c C c

B c C c B c C c C A' B C' C c B c C c B c C c B c

B c C c B c C c B c C c B c C c C B C

Begleitung

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer

8

C G⁷ C

8

G⁷ 1. C G⁷ 2. C

8

G C G D⁷ G

8

C G D⁷ 1. G 2. G d.c. 1. Teil, dann Trio

8

Trio F C⁷

8

F

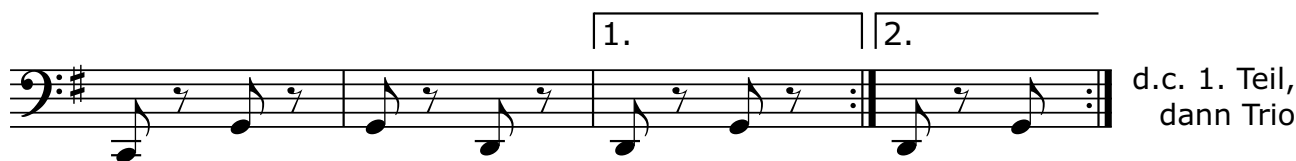
8

C⁷ F

Bass in C

Nikolaus Boarischer

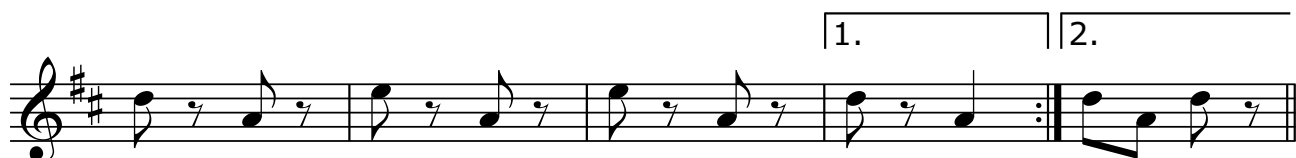
Martin Kiesenhofer



Bass in B

Nikolaus Boarischer

Martin Kiesenhofer



d.c. 1. Teil,
dann Trio



Instrument 1 in B

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

A7 D A7
 D A7 D
 A7 D 1. 2.
 E7 A E7 A
 E7 A E7 1. A 2. A d.c. 1. Teil, dann Trio
 Trio G D7
 G
 D7 G D7 1. G 2. G

Instrument 2 in B

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

1. 2.

1. 2.

d.c. 1. Teil,
dann Trio

Trio

1. 2.

Instrument 1

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

Chord progression for Instrument 1:

G⁷ C G⁷

C G⁷ C

G⁷ C 1. 2.

D⁷ G D⁷ G

D⁷ G D⁷ 1. G 2. G

d.c. 1. Teil, dann Trio

Trio

F C⁷

F

C⁷ F C⁷ 1. F 2. F

Instrument 2

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

1. 2.

1. 2.

d.c. 1. Teil, dann Trio

Trio

1. 2.

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

G7 C G7
 C G7 C
 G7 C 1. 2.
 D7 G D7 G
 D7 G D7 1. G 2. G d.c. 1. Teil, dann Trio
 Trio F C7
 F
 C7 F C7 1. F 2. F

St. Harmonika Mel.
G-C-F-(B)

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer



 A b B b A b B b B b A b B b A b A b B b A b B b



 B b A b B b A b A b B b A b B b B b A b B b A b



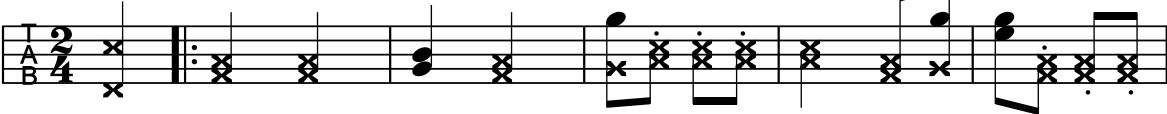
 A b B b A b B b B C' A B' B 7 1. 2. B 7 2.



 W a A a B b A b W a A a A a W a



 W a A a B b A b W a A a a 7 1. 2. A 7 d.c. 1. Teil, dann Trio A 7

Trio


 C c B c C c B c C c B c C c B c B c C c



 B c C c B c C c C A' B C' C c B c C c B c C c B c



 C c B c B c C c B c C c C 7 1. 2. C 7 C 7

St. Harmonika Bgl.
G-C-F-(B)

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer



 $\text{A b B b A b B b B b A b B b A b A b B b A b B b}$



 $\text{B b A b B b A b A b B b A b B b B b A b B b A b}$



 $\text{A b B b A b B b B C' A B' B b B b}$

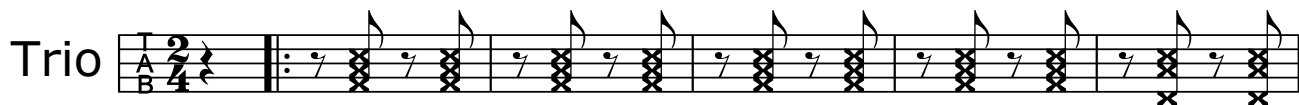


 $\text{W a A a A a W a W a A a A a W a}$



d.c. 1. Teil,
dann Trio

 $\text{W a A a A a W a W a A a A a}$



 $\text{C c B c C c B c C c B c C c B c B c C c}$



 $\text{B c C c B c C c C A' B C' C c B c C c B c C c B c}$



 $\text{C c B c B c C c B c C c C C C C}$

Begleitung

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer

Chords: G⁷, C, G⁷, C, G⁷, C, D⁷, G, D⁷, G, D⁷, G, F, C⁷.

1. 2.

d.c. 1. Teil, dann Trio

Trio

1. F 2. F

Bass in C

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer



Bass in B

Beim Schornwirt

Marinus Zimmerer



WISSENSWERTES

Martin Kiesenhofer wuchs im Mühlviertel in Oberösterreich mit seinen fünf Geschwistern in einem sehr musikalischen Umfeld auf. Schon früh prägte die Volksmusik das Familienleben, da der Vater Diatonische Harmonika spielte und das Haus stets von Musik erfüllt war.

Heute lebt Martin mit seinen drei Söhnen, Nikolaus, Jacob und Korbian, in Mondsee in Oberösterreich. Er ist ein erfahrener Musikpädagoge und gefragter Dozent bei Lehrerfortbildungen sowie Referent für Volksmusikseminare. Dabei unterrichtet er die Instrumente Geige, Gitarre, Diatonische Harmonika und Bassgeige. Zudem ist er als Juror bei verschiedenen Musikwettbewerben wie „prima la musica“ und dem „Alpenländischen Volksmusikwettbewerb“ in Innsbruck tätig.

Martin ist Mitglied der „Geigenmusi Kiesenhofer“ und hat für die Gruppe zahlreiche Stücke komponiert, darunter den „8990 Walzer“ und die Polka „Unglückliche Liab“. Ein besonderes Stück, den „**Nikolaus Boarischen**“, durften wir für die aktuelle Ausgabe vom „Kleinen Notenschatz“ bearbeiten und abdrucken.

Als ehemaliges Mitglied verschiedener Musikgruppen wie dem „Mühlviertler Quintett“, der „Lichtenstern Soatnmusi“, der „Unterhartberger Musikanten“ und vielen weiteren, war er an zahlreichen CD-Produktionen sowie Tonarchiv- und Fernsehaufnahmen für den ORF, Servus TV, dem Bayrischen Rundfunk und der RAI beteiligt. Nach 25 Jahren als Musikredakteur und Aufnahmeleiter für ORF Radio- und Fernsehsendungen, wie „Klingendes Österreich“, widmet sich Martin Kiesenhofer seit 2009 hauptberuflich seiner Tätigkeit als Diplom- Lebens- und Sozialberater, Aurachirurg und Meditationsleiter.

Quellen

Martin Kiesenhofer. *offizielle Homepage*. <https://kiesenhofer.info/> (zuletzt geprüft am 21.10.2024).
Geigenmusi Kiesenhofer. *offizielle Homepage*. <https://geigenmusi.kiesenhofer.info/> (zuletzt geprüft am 21.10.2024).

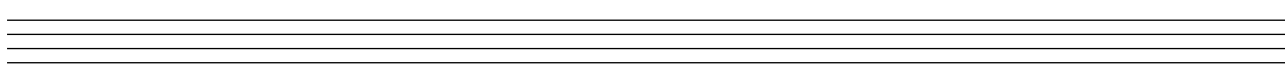
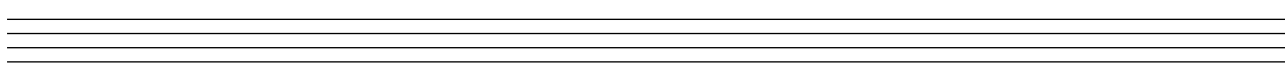
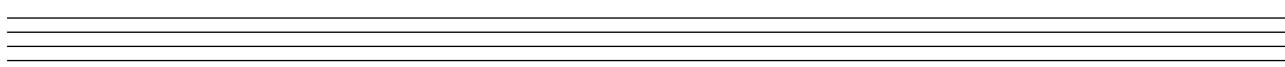
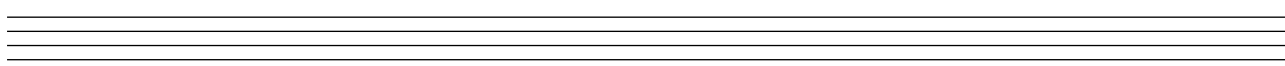
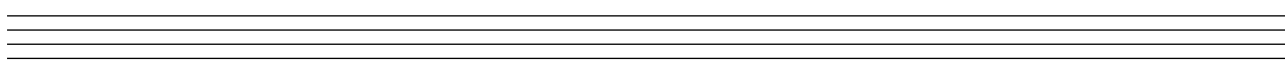
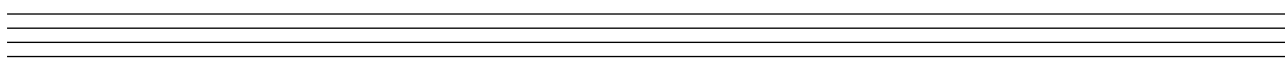
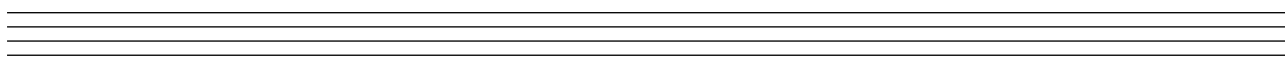
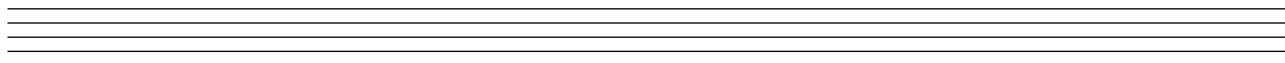
Marinus Zimmerer ist ein engagierter Musikpädagoge und Musiker aus Puch bei Hallein in Salzburg. Er absolvierte sein Studium der Musikpädagogik an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit dem Hauptfach Klarinette. Seit 2001 unterrichtet er Steirische Harmonika an der Musikschule Berchtesgaden und seit 2002 die Fächer Klarinette und Saxofon am Musikum Salzburg.

Marinus hat eine große Leidenschaft für die alpenländische Volksmusik. Diese prägt sowohl seinen Unterricht als auch sein eigenes musikalisches Schaffen. Neben Stücken verschiedener Musikrichtungen, wie Klassik, Jazz und Pop, spielt auch die Volksmusik eine große Rolle in seiner Unterrichtsgestaltung. Er ermutigt seine Schüler:innen, auch mal die Noten beiseitezulegen und einfache Melodien frei zu spielen, um ihre musikalische Kreativität zu fördern. Eine zentrale Rolle spielt in seinem Unterricht auch das gemeinsame Musizieren der Schüler:innen.

Neben seiner Tätigkeit als Musikpädagoge ist Marinus auch ein gefragter Referent bei zahlreichen Volksmusikseminaren und Fortbildungen in Bayern und Österreich. Als Klarinettist bei der „Hochwies Klarinettenmusi“ hat er außerdem viele Volksmusikstücke komponiert, darunter die Polka „**Beim Schornwirt**“, die in dieser Ausgabe vom „Kleinen Notenschatz“ abgedruckt ist.

Quellen

Mag. Marinus Zimmerer. *offizielle Homepage Musikum*.
musikum.at/de/unterricht/lehrerinnen/1728-marinus-zimmerer (zuletzt geprüft am 21.10.2024).
Marinus Zimmerer. *offizielle Homepage Musikschule Berchtesgaden*. <https://musikschulebgl.de/lehrkraft-zimmerer-marinus/> (zuletzt geprüft am 21.10.2024).





AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL